

Pressemitteilung

DAAD unterstützt Aufbau eines deutsch- ägyptischen Studiengangs zum Management von Kulturgütern

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=71&\]](#)

**Hochrangig besetztes wissenschaftliches
Symposium markiert den Start für einen neuen
Masterstudiengang mit deutschen und ägyptischen
Partnern**

Bonn/Luxor, 12.12.2013. Im Rahmen der vom
Auswärtigen Amt finanzierten
Transformationspartnerschaft finanziert der DAAD
den Aufbau des englischsprachigen
Masterstudiengangs "Heritage Conservation and Site
Management", der gemeinsam von der
Brandenburgischen Technischen Universität
Cottbus-Senftenberg, der Universität Helwan sowie
dem Deutschen Archäologischen Institut (DAI)
konzipiert und unterrichtet wird. Die
Transformationspartnerschaft ermöglicht es
deutschen Hochschulen, mit Partnern in Ägypten

und Tunesien zusammenzuarbeiten und so einen Beitrag zur Modernisierung der Ausbildung, zur besseren Beschäftigungsfähigkeit von Hochschulabsolventen sowie zur Herausbildung von demokratischen Strukturen in den Partnerländern Tunesien und Ägypten zu leisten.

"Mit diesem innovativen Studienprogramm", so DAAD-Präsidentin Professor Margret Wintermantel, "erreichen wir gleich zwei wichtige Ziele: zum einen unterstützen wir die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg in ihren Internationalisierungsbestrebungen, zum anderen fördern wir modellhaft die Modernisierung von Lehre und Forschung im ägyptischen Wissenschaftssystem." Der ECTS-kreditierte Masterstudiengang sieht Studienphasen sowohl in Deutschland als auch in Ägypten vor und verbindet zum ersten Mal überhaupt klassische Archäologie mit multidisziplinären Ansätzen des modernen Managements von touristisch bedeutsamen Kulturstätten.

Die internationale "Konferenz zur Bewahrung von Kulturerbe und Stätten-Management", die den feierlichen Auftakt des gemeinsamen Unternehmens darstellt, fand inmitten der einzigartigen Tempelanlagen in Luxor statt. Die Veranstaltung war außerordentlich prominent besucht: gleich drei ägyptische Minister (aus den Ressorts Hochschulen, Antiquitäten und Tourismus) gehörten zu den Teilnehmern, ebenso wie der deutsche Botschafter Michael Bock und die Gouverneure der Landesteile Fayoum und Luxor. Eigens aus Deutschland reisten die Wissenschaftler der BTU Cottbus-Senftenberg sowie die Präsidentin des DAI, Professor Friederike Fless und die DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüländ an. Rüländ, Key-Note-Rednerin des Symposiums, ist beeindruckt: "Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, derart leistungsfähige Partner für das Projekt zu gewinnen. Bei diesem Studiengang gibt es nur Gewinner – sowohl die Studierenden, die von internationalen Experten nach dem letzten Stand der Forschung unterrichtet werden, als auch die beteiligten Universitäten und das DAI, die ihre individuelle Expertise in das gemeinsame Vorhaben einbringen."

KONTAKT:

Dr. Michael Harms, Director, DAAD Cairo Office
Tel. +20 2-2735-2726, Fax: +20 2-2738-4136;
Email: Michael.Harms@daadcairo.org
11 El Saleh Ayoub St., Zamalek, Cairo, Egypt